

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---|--------------|--|--|---|
| <p>0.1 Öffentlichkeitsarbeit</p> <p>Die allgemeine Öffentlichkeitsarbeit zur Stadtentwicklung ist mit Veranstaltungen, Veröffentlichungen und Ausstellungen im PlanTreff und weiteren geeigneten Orten sowie durch Führungen fortgesetzt. Veranstaltungen und Austausch auf nationaler und internationaler Ebene sind weitergeführt. Die Internet-Information zur Stadtentwicklung ist weiterentwickelt. (Grundlegender Stadtratsbeschluss vom 18.02.1998; Bericht zur Stadtentwicklung 2000 vom 27.07.2001; Bekanntgabe im Planungsausschuss vom 26.11.2003; Stadtratsbeschluss vom 29.07.2009 und vom 08.06.2011)</p> <p>Leitlinie PM: A8</p> | | <p>0.1.1 Jahresausstellung</p> <p>Für die Ausstellungsreihe in der Rathausgalerie ist im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zur PERSPEKTIVE MÜNCHEN eine Ausstellung für ein wesentliches Thema der Stadtentwicklung erstellt.</p> | <p>Wirkung auf alle Referatsprodukte</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |
| | | <p>0.1.2 Eine Ausstellung für 2016 zum Thema Wettbewerbsergebnisse der Jahre 2014 und 2015 ist organisiert. Eine Dokumentationsbroschüre ist in Vorbereitung.</p> | <p>5826000 Stadtplanung</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden immer vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|---|--------------------------------------|---|
| | | 0.1.3 Die Wanderausstellung "München Quartier beziehen" ist erstellt und in mindestens zwei Stadtbezirken ausgestellt und in ein bis zwei weiteren Städten gezeigt worden. | 5826000 Stadtplanung | Qualität: → Quantität: : → Budget: 0 |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|--|--------------|--|---|---|
| <p>0.2 Europäische Kooperation zur Stadtentwicklung</p> <p>Die internationale Kooperation ist im Sinne eines Lobbyings für die „städtische Dimension“ fortgeführt. Europäische Entwicklungen sind in die Erarbeitung von Strategien und Konzepten der Regional- und Stadtentwicklung eingeflossen.</p> <p>Stadtratsbeschluss der Europaabteilung des RAW zur Europastrategie der Landeshauptstadt München vom 15.12.2010. Stadtratsbeschluss Europaarbeit des Referats für Stadtplanung und Bauordnung und aktuelle Entwicklungen der "städtischen Dimension" auf europäischer Ebene vom 24.09.2008. Europabericht 2011 – Bekanntgabe im Stadtrat 2012 Europabericht 2012 – Bekanntgabe im Stadtrat 2013</p> <p>Leitlinie PM: 10</p> | | <p>0.2.1 Die Beteiligung an zwei EU Projekten, vorzugsweise an einem Smart Cities und Communities Projekt sowie an einem Interreg Projekt Alpenraum oder Donauroaum ist fortgeführt.</p> | <p>5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN</p> <p>5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden immer vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|--|--------------|--|---|---|
| <p>0.3 Klima/Energie und Planung</p> <p>Die Herausforderungen des Klimawandels und des Klimaschutzes sind in der Arbeit des Referates für Stadtplanung und Bauordnung aufgegriffen und fließen prägend in die vielfältigen Aufgabenstellungen ein. Die aus dem Beschlusspaket der Bundesregierung zur Energiewende vom Juni 2011 resultierenden Rahmenbedingungen und weitere gesetzliche Grundlagen sind dabei berücksichtigt.</p> <p>(Integriertes Handlungsprogramm "Klimaschutz in München", Stadtratsbeschluss vom 17.12.2008. Aktualisierung PERSPEKTIVE MÜNCHEN „Leitlinie Ökologie zu Klimaschutz und Klimawandel“, Stadtratsbeschluss vom 17.12.2008. Handlungsprogramm Klimaschutz in der jeweils gültigen Fassung.)</p> <p>Leitlinie PM: 10</p> | | <p>0.3.1 <u>Energienutzungsplan</u></p> <p><u>Ein Energienutzungsplan (ENP), der Hinweise auf vertiefende Untersuchungen gibt und den Energiebedarf der verschiedenen Stadtquartiere ebenso aufzeigt wie die Standorte der konventionellen und regenerativen Energieerzeugung ist erstellt.</u></p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Der Beschluss zur weiteren Bearbeitung des Energienutzungsplans (ENP) ist in Vorbereitung. Darüber hinaus werden aktuell mögliche Fördermodelle hinsichtlich ihrer Eignung für das Vorhaben sowie eine Kooperation mit der TU-München geprüft.</p> | <p>5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN</p> <p>5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung</p> | <p>Qualität: ↑ Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden immer vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|--|--------------------------------------|---|
| | | <p>0.3.2 Umsetzung der Leitlinie Ökologie</p> <p>Nach Stadtratsbeschluss zu den ersten Ergebnissen der Langfristigen Freiraumplanung ist die Beteiligung der Öffentlichkeit durchgeführt.</p> <p>IHKM - Maßnahme Rad- und Fußwegekonzept im KlimaGrünGürtel</p> <p>Erste Ergebnisse einer planerischen Konzeption liegen vor.</p> <p>IHKM – Maßnahme Klimarelevante Freiflächen</p> <p>Erste Ergebnisse und eine räumliche Konzeption zur weiteren Entwicklung der klimarelevanten Freiflächen liegen vor.</p> | <p>5826000 Stadtplanung</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---|--------------|--|---|---|
| <p>0.4 Strategien der langfristigen Siedlungsentwicklung</p> <p>In Umsetzung der strategischen Leitlinien der PERSPEKTIVE MÜNCHEN ist das Leitprojekt "Langfristige Siedlungsentwicklung" hinsichtlich der räumlichen Perspektiven für die Siedlungsentwicklung in Stadt und Umland weitergeführt. Die Strategien einer langfristigen Siedlungsentwicklung sind in eine regionale Diskussion einbezogen. (Stadtratsbeschluss vom 28.10.2009)</p> <p>Leitlinie PM: 5</p> | | <p>0.4.1 <u>Ein Statusbericht zu den Wirkungen der Strategien und Projekte der langfristigen Siedlungsentwicklung ist erstellt und dem Stadtrat vorgelegt.</u></p> | <p>5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN</p> <p>5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|--|--|---|
| | | <p><u>0.4.2</u> <u>Entwicklungsmaßnahme Münchner Nordosten (SEM).</u></p> <p><u>Vorbereitende Untersuchungen, Erschließung, Strukturkonzept, Realisierungsstufen, Öffentlichkeitsarbeit.</u></p> <p><u>Für die Entwicklungsbereiche östlich der S 8 sind als Teil der vorbereitenden Untersuchungen zur SEM Vorentwürfe für ein Strukturkonzept erarbeitet, das Siedlungs-, Landschaftsentwicklung und Verkehrserschließung in Varianten und Realisierungsstufen aufzeigt. Diese werden dem Stadtrat zur Kenntnis gegeben. Ein Beschlussentwurf zum weiteren Vorgehen ist vorgelegt. Ein Konzept zur Beteiligung der Öffentlichkeit ist entwickelt. Erste Beteiligungsverfahren sind durchgeführt.</u></p> | <p>5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung</p> | <p>Qualität: ↑ Quantität: : → Budget: k.A.</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|--|--------------|---|--|---|
| <p>0.5 „Wohnen in München V“ Handlungsprogramm 2012 – 2016</p> <p>Die bedarfsgerechte Versorgung der Münchner Bevölkerung mit Wohnraum ist durch planerische Maßnahmen, technische und finanzwirtschaftliche Beratung und bestandserhaltende Maßnahmen sichergestellt. (Stadtratsbeschluss vom 01.02.2012 zu "Wohnen in München V")</p> <p>Leitlinie PM: 3</p> | | <p>0.5.1 Wohnungsbauoffensive</p> <p>- Die Erfüllung der Zielvorgaben für Baurechtsschaffungen, Baugenehmigungen und geförderten Wohnungsbau sind durch die Arbeitsgruppe Wohnungsbauoffensive (AG WBO) unterjährig kontrolliert, im Bedarfsfall sind Maßnahmen zur Nachsteuerung eingeleitet.</p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Das Controlling der Zielvorgaben erfolgt in regelmäßigen Zeitabständen (quartalsweise). Die Möglichkeiten zur Nachsteuerung hängen deshalb wesentlich auch davon ab, dass die AG WBO bei gravierenden, nicht vorhersehbaren Zielabweichungen durch die zuständige Stelle unverzüglich unterrichtet wird.</p> | <p>5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN</p> <p>5838000 Wohnungsbauförderung</p> | <p>Qualität: → Quantität: : ↑ Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|---|--------------------------------------|---|
| | | <p>- Hemmnisse bei der Baurechtsschaffung, im Baugenehmigungsverfahren oder in den Verfahren, die der Wohnungsbauförderung vorausgehen (z.B. Grundstücksausschreibungen, Soziale Bindungsverträge) sind durch die AG WBO identifiziert, Lösungswege sind aufgezeigt und die Umsetzung ist eingeleitet. Ziel- und Prioritätenkonflikte sind durch die AG WBO entschieden.</p> <p>Rahmenbedingungen / Probleme und Bemerkungen: Auch für die Beseitigung von Hemmnissen und für die Entscheidung von Ziel- und Prioritätenkonflikten ist die möglichst frühzeitige Einschaltung der AG WBO ein wesentlicher Faktor.</p> | | |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|--|--------------------------------------|---|
| | | <p>0.5.2 Wohnungsbauförderung</p> <p>- Die Förderung zur Neuschaffung/Sicherung von Wohnraum entsprechend den vom Stadtrat am 01.02.2012 festgelegten Zielzahlen zu Wohnen in München V ist durch Flächenbereitstellung (städt. Flächen) bzw. Flächenbindungen (private Flächen, insbesondere im Rahmen der SoBoN), durch Ankauf oder finanzielle Bindung zusätzlicher Förderquoten, durch die Ausschreibung städtischer Grundstücke (unter Berücksichtigung bestimmter Zielgruppen und Flächenanteile) und Investorenakquisition erreicht.</p> <p>Rahmenbedingungen / Probleme und Bemerkungen: Die Programmerfüllung ist abhängig vom Flächenangebot (einschließlich freiwilliger zusätzlicher Bindungsflächen oder Ankaufsflächen), von den Markt- und Förderkonditionen, von der Mitwirkungsbereitschaft und -fähigkeit (Grundstückspreisentwicklung) der Investoren, der städtischen Wohnungsbaugesellschaften, der Baugenossenschaften und Baugemeinschaften und der</p> | 5838000 Wohnungsbauförderung | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|--|--------------------------------------|---|
| | | <p>Nachfrage der Förderinteressenten, sowie von ausreichenden staatlichen und städtischen Fördermitteln. Veränderungen der beihilfe- und vergaberechtlichen Bestimmungen sind berücksichtigt.</p> <p>- Der Stadtrat ist im „Erfahrungsbericht zu Wohnen in München V“ für das Jahr 2014 über die Zielerreichung sowie über die Fertigstellungszahlen der städtischen Wohnungsbaugesellschaften (siehe Sitzungsvorlagen Nr. 08-14 / V 12310 vom 26.6.2013) unterrichtet, erforderliche Anpassungen sind beschlossen.</p> <p>Rahmenbedingungen / Probleme und Bemerkungen: Der Beitrag des Sozialreferates in Form von Bindungen in Bestandsprogrammen und aus den Kommunalen Wohnungsbauprogrammen B und C ist im Rahmen der in Wohnen in München V für diese Teilprogramme vorgesehenen Zielzahlen erbracht.</p> <p>Rahmenbedingungen / Probleme</p> | | |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|---|--------------------------------------|---|
| | | <p>- Dem Stadtrat ist über die Erfahrungen bei den drei Pilotprojekten zum Konzeptionellen Mietwohnungsbau (KMB-Beschluss; siehe Sitzungsvorlagen Nr. 08-14 V / 12582 vom 24.07.2013) berichtet und eine Entscheidung hinsichtlich einer Fortführung bzw. Beendigung ist herbeigeführt.</p> <p>- Dem Stadtrat ist über die Erfahrungen bei den Pilotprojekten zu den Wohnungen für Auszubildende und Studierende (siehe Sitzungsvorlagen Nr. 08-14 / V 11131 vom 30.01.2013) berichtet. Eine Entscheidung über die Modalitäten der weiteren Förderungen ist herbeigeführt.</p> <p>- Dem Stadtrat ist über die Erfahrungen bei den vier Pilotprojekten zur Wohnraumversorgung von städtischen Mieterinnen und Mitarbeitern (siehe Sitzungsvorlagen Nr. 08-14 / V 13430 vom 04.12.2013) berichtet und eine Entscheidung hinsichtlich einer Fortführung bzw. Beendigung ist herbeigeführt.</p> | | |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|--|--------------------------------------|---|
| | | <p>0.5.3 - Die in 2014 eingerichtete externe Beratungsstelle für Baugenossenschaften und Baugemeinschaften hat durch Beratung, umfangreiche Öffentlichkeitsarbeit (Veranstaltungen, Info-Materialien, online-Plattform) und Koordination zwischen Interessentinnen und Interessenten sowie der Verwaltung (insbesondere über die Stelle der/des Koordinators/-in bei der HA III) dazu beigetragen, dass die vom Referat für Stadtplanung und Bauordnung angebotenen Grundstücksflächen auf eine größere Nachfrage von Genossenschaften und einer möglichst hohen Zahl gut informierter und organisierter Baugemeinschaften treffen.</p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Ob die Beratung, Information und Koordination letztlich den gewünschten Erfolg haben, hängt auch von den sonstigen Rahmenbedingungen ab, auf die die Stadt keinen oder nur bedingten Einfluss hat (z.B. Entwicklung der Grundstückspreise, der Bauzinsen, Zeitdauer der (Neu-) Organisation oder -Gründung von Baugenossenschaften oder Baugemeinschaften.</p> | 5838000 Wohnungsbauförderung | <p>Qualität: ↑ Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden immer vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|--|--------------------------------------|---|
| | | <p>- Die Evaluierung der bereits fertig gestellten Vorhaben von Baugenossenschaften und Baugemeinschaften durch die bei der Verwaltung angesiedelte Verbindungsstelle (Koordinator/-in) zur externen Beratungsstelle wurde bei ersten Vorhaben abgeschlossen und Vorschläge für eine Umsetzung der Ergebnisse in künftigen Ausschreibungen und Vergaben erarbeitet.</p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Der Erfolg einer Evaluierung hängt von der Mitwirkungsbereitschaft der Vorhabensträger und vom Zeitkontingent ab, das für diese Aufgabe zur Verfügung steht.</p> | | |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|---|--------------------------------------|---|
| | | <p>0.5.4 Bei der Vergabe der Wohnbauflächen im Bereich der ehemaligen Prinz-Eugen-Kaserne an Baugenossenschaften und Baugemeinschaften wurde ein Wert an der Obergrenze der für diese Zielgruppe vorgesehenen Geschossfläche (max. 40 %, ca. 700 WE) erreicht. Durch eine ausreichende Zahl konkurrierender Angebote konnten zudem höhere Standards (z.B. hinsichtlich Energie, Ökologie) und Qualitäten (z.B. quartiersbezogene Ansätze, sparsamer Wohnflächenverbrauch) erreicht werden.</p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Die zeitgerechte Vergabe hängt davon ab, dass es zu keinen Verzögerungen in den Ausschreibungs- und Vergabeverfahren kommt. Um die Ziele bei der Quantität der Flächen und der Qualität der Standards zu erreichen, bedarf es einer entsprechenden Nachfrage (siehe auch Handlungsziel 0.5.3).</p> | 5838000 Wohnungsbauförderung | <p>Qualität: → Quantität: : ↑ Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|---|--------------------------------------|---|
| | | <p>0.5.5 Die von der SoBoN-Arbeitsgruppe als „Umstrukturierungsfälle“ eingestuftten Bebauungspläne sind zu 50 % gebilligt / gesetzt. In den Umstrukturierungsgebieten (Gewerbe in Wohnen) wurden in der Folge neuer Bebauungspläne, durch Befreiungen oder nach § 34 BauGB zusätzliches Wohnbaurecht geschaffen. Im Rahmen der festgelegten Förderquoten (30 % bei SoBoN-Flächen, 40 % bei Befreiungen) wurden durch Soziale Bindungsverträge deutlich mehr (mind. +30 %) Geschossfläche für den geförderten Wohnungsbau (bei sogenannten „Übergangsfällen“ auch in Form von sozial orientierten Wohnungsbau“ z.B. im Rahmen von Vorschlagsmodellen) gebunden als im bisherigen Durchschnitt.</p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Der Erfolg hängt von der Mitwirkungsbereitschaft der Planungsbegünstigten bzw. der Bauherrn ab. Auch unvorhersehbare Verzögerungen im Verfahren sind hier ein deutlich höheres Risiko als bei Planungen „auf der grünen Wiese“.</p> | <p>5826000 Stadtplanung</p> | <p>Qualität: → Quantität: : ↑ Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden immer vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|--|--|---|
| | | <p>0.5.6 Umsetzung der Maßnahmen zu Wohnen in München V und der Wohnungsbauoffensive – Prozessoptimierung Bebauungsplanung</p> <p>Eine Leistungsbeschreibung auf der Grundlage des Fachkonzepts ist erstellt.</p> <p>Das Ausschreibungsverfahren und die vorbereitenden Arbeiten sind soweit abgeschlossen, dass die IT-unterstützte Projektsteuerung 2016 eingeführt werden kann.</p> | <p>5826000 Stadtplanung</p> | <p>Qualität: ↑ Quantität: : → Budget: k.A.</p> |
| | | <p><u>0.5.7</u> <u>Von WiM V zu WiM VI</u> <u>Die Vorbereitungsarbeiten für das wohnungspolitische Handlungsprogramm "Wohnen in München VI" sind voll im Gange. Arbeitsgruppen sind konstituiert und die inhaltlichen Schwerpunkte werden bearbeitet.</u></p> | <p>5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN</p> <p>5838000 Wohnungsbauförderung</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|--|--------------|--|--|---|
| | | <u>0.5.8</u> <u>Wohnungsmarktbeobachtung</u> <u>Die "Expertenbefragung 2015 zum Wohnungsmarkt München" und das "Wohnungsmarktbarometer 2015" sind als Teil der laufenden kommunalen Wohnungsmarktbeobachtung fertiggestellt und dem Stadtrat bekannt gegeben.</u> | 5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN 5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung | Qualität: → Quantität: : → Budget: 0 |
| 1.1 Regionale Kooperation Die Landeshauptstadt München hat die regionale Kooperation gemäß den einschlägigen Beschlüssen (z.B. Beschluss vom 08.06.2011 und 24.07.2013) weiterverfolgt und die Entwicklung weiterer Kooperationsprojekte zur Stärkung des Lebens- und Wirtschaftsraumes München vorangetrieben. Leitlinie PM: 2 | | 1.1.1 Im Hinblick auf die langfristige Regionalentwicklung sind weitere Kooperationsprojekte (z.B. Martinsried-Campus, Münchner Nordosten Abstimmung mit Nachbarkommunen) sowie Leitbild- oder Strategiekonzepte sowohl auf der Ebene der Region 14 als auch der EMM e.V. angestoßen und befinden sich in der Durchführung. | 5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN 5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung | Qualität: ↑ Quantität: : ↑ Budget: 0 |

Stadtratsziele werden immer vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|--|--|---|
| | | 1.1.2 Die städtischen Interessen wurden in die Gesamtfortschreibung des Regionalplans eingebracht. | 5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN 5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung | Qualität: → Quantität: : → Budget: 0 |
| | | 1.1.3 Die Planungen für eine „Internationale Bauausstellung (IBA)“ oder einem ähnlichem Format wurden mit den anderen Partnern fortgeführt und konkretisiert. | 5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN 5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung | Qualität: ↑ Quantität: : → Budget: 0 |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|--|--------------|---|--|---|
| <p>1.2 PERSPEKTIVE MÜNCHEN</p> <p>Die strategische und methodische Fortschreibung der PERSPEKTIVE MÜNCHEN ist auf Basis der Evaluierung aus dem Jahr 2007 sowie der Stadtratsbeschlüsse von 2008, 2009, 2011, der Öffentlichkeitsphase 2012 und dem Beschluss zur Fortschreibung vom 05.06.2013 weiter konkretisiert.</p> <p>(Stadtratsbeschluss zur PERSPEKTIVE MÜNCHEN; Fortschreibungs- und Finanzierungsbeschluss vom 29.07.2009 Stadtratsbeschluss zum soziodemographischen Handlungsprogramm, 08.10.2008 Fortschreibungsbeschluss zur PERSPEKTIVE MÜNCHEN vom 05.06.2013)</p> <p>Leitlinie PM: A 1</p> | | <p>1.2.1 <u>Handlungsräume der Stadtentwicklung</u> <u>Die Ergebnisse aus dem Modellverfahren zur exemplarischen Erstellung eines integrierten Handlungsraumkonzeptes.</u> <u>Empfehlungen zur Umsetzung und Übertragbarkeit auf andere Handlungsräume sind dem Stadtrat vorgelegt.</u></p> | <p>5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN</p> | <p>Qualität: ↑ Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden immer vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|--|--|---|
| | | <p><u>1.2.2</u> <u>München 2050 - Szenarien zu langfristigen Herausforderungen und Strategien der Stadtentwicklung.</u> <u>Auf der Grundlage von Leitmotiv und strategischen Leitlinien der PERSPEKTIVE MÜNCHEN 2012 sowie einer Aktualisierung zentraler Prognosen und Trends sind in einem integrierten Ansatz alternative Szenarien zu relevanten Themen der Münchner Stadtentwicklung erarbeitet und dem Stadtrat vorgestellt.</u></p> | <p>5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN</p> | <p>Qualität: ↑ Quantität: : → Budget: 0</p> |
| | | <p><u>1.2.3</u> <u>Münchner Bürgerinnen- und Bürgerbefragung 2015</u> <u>Die Befragung ist durchgeführt und die Ergebnisse sind dem Stadtrat bekanntgegeben.</u></p> | <p>5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |
| | | <p><u>1.2.4</u> <u>Der Dialog über erste Entwürfe eines räumlichen Stadtentwicklungskonzeptes als Ergänzung der PERSPEKTIVE MÜNCHEN und unter Einbeziehung der Handlungsräume ist eingeleitet. Dem Stadtrat ist über den Sachstand berichtet.</u></p> | <p>5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN 5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung</p> | <p>Qualität: ↑ Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|--|--------------|---|--|---|
| <p>1.3 Verkehrsentwicklungsplan (VEP) und Nahverkehrsplan (NVP)</p> <p>Die Fortschreibung des Leitprojektes VEP der PERSPEKTIVE MÜNCHEN ist insbesondere unter dem Aspekt des Klimaschutzes fortgeführt. Die Belange des Gender Mainstreaming sind in die Handlungs- und Maßnahmenfelder eingeflossen.</p> <p>Verkehrliche Konzepte und Projekte sind unter Berücksichtigung der Leitlinien der PERSPEKTIVE MÜNCHEN und mit dem Ziel der Reduzierung der Umweltbelastung entwickelt. (Stadtratsbeschlüsse zum NVP, Evaluierung NVP in 2012 bzw. vom 16.12.2009 zur Evaluierung des VEP)</p> <p>Leitlinie PM: 7</p> | | <p><u>1.3.1</u> <u>Im Rahmen der Fortschreibung des Nahverkehrsplans (NVP) sind verschiedene - auf gesetzlichen Änderungen oder neuen Stadtratsanträgen beruhende - Themenfelder ergänzt (z. B. Herstellung der Barrierefreiheit im ÖPNV, vertiefende Prüfung von U-Bahn- / Trambahn – Neubaustrecken). Eine Beschlussvorlage für den Stadtrat ist vorbereitet.</u></p> | <p>5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung</p> | <p>Qualität: ↑ Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|--|--|---|
| | | <p><u>1.3.2</u> <u>Nahmobilität:</u></p> <p><u>Ein Maßnahmen- und Handlungskonzept ist erarbeitet und dem Stadtrat vorgelegt. Dieses enthält konzeptionelle verkehrsplanerische Vorgaben (z. B. zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität, zur Förderung des Fußgängerverkehrs und zur Beeinflussung des Mobilitätsverhaltens durch Mobilitätsmanagement) bezogen auf die unterschiedlichen Bereiche innerhalb des Stadtgebiets (innerhalb des Mittleren Rings, Zentren außerhalb des Mittleren Rings und Neubaugebiete).</u></p> | <p>5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|--|--------------|--|---|---|
| <p>1.4 Bahnknoten München</p> <p>Das Gesamtkonzept zum Bahnknoten München, insbesondere zur Flughafenanbindung sowie zum Hauptbahnhof und zur 2. Stammstrecke ist fortgeführt (Stadtratsbekanntgabe vom 18.05.2011 bzw. Stadtratsbeschlüsse vom 13.04.2011 und 11.01.2012).</p> <p>Leitlinie PM: 7</p> | | <p>1.4.1 <u>2. Stammstrecke:</u></p> <p><u>Die Belange der LHM sind in ggf. weiteren Tekturverfahren für einzelne Abschnitte der 2. Stammstrecke bzw. für ein mögliches Planfeststellungsverfahren für ein neues Hauptbahnhof-Empfangsgebäude eingebracht. Sofern bereits mit der Realisierung des Projektes begonnen wurde, sind die Interessen der LHM in der Bauausführung eingebracht.</u></p> <p><u>Der Stadtrat ist über den Fortgang des Projektes informiert.</u></p> <p><u>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen:</u> <u>Abhängig vom weiteren Fortgang beim Freistaat Bayern und der DB AG</u></p> | <p>5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN</p> <p>5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden immer vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---|--------------|---|---|---|
| | | <p><u>1.4.2</u> <u>Flughafenanbindung auf der S8-Trasse:</u></p> <p>Die Verhandlungen zum weiteren Vorgehen (z.B. Abschluss einer Planungsvereinbarung, Ausführungsplanung) zur Flughafenanbindung mit dem Bund, Freistaat und DB AG sind fortgeführt.</p> <p>Der Stadtrat ist über den Fortgang des Projektes informiert.</p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Abhängig vom Verhandlungsstand insbesondere mit Bund und DB; es besteht ein enger Zusammenhang mit der Entwicklung der Bereiche östlich der S8</p> | <p>5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN</p> <p>5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung</p> | <p>Qualität: ↑ Quantität: : → Budget: 0</p> |
| <p>1.5 Gesamtstädtische räumliche Konzepte</p> <p>Kernbestandteile gesamtstädtischer Konzepte sind auch durch teilräumliche Konzepte weiterbearbeitet.</p> <p>Leitlinie PM: 5</p> | | <p><u>1.5.1</u> <u>Die Fortschreibung des Gewerbeflächenentwicklungsgramms ist dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt.</u></p> | <p>5815000 Regional- und Stadtentwicklung, PERSPEKTIVE MÜNCHEN</p> <p>5816000 Räumliche Entwicklungs- und Verkehrsplanung</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden immer vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|--|--------------|--|--------------------------------------|---|
| <p>2.1 Schaffung von Baurecht Gewerbeflächen und Wohnungsbauland sind bedarfsgerecht ausgewiesen.</p> <p>Stadtratsbeschluss vom 01.02.2012 zu „Wohnen in München V“.</p> <p>Stadtratsbeschluss vom 19.12.2012 zu "Umsetzung von Wohnen in München V".</p> <p>Stadtratsbeschlüsse vom 23.10.1997, 18.02.1998 und 12.07.2000 zur PERSPEKTIVE MÜNCHEN.</p> <p>Leitlinie PM: 5</p> | | <p><u>2.1.1</u> <u>Zielzahlen</u></p> <p><u>Es sind Baurechte incl. städtebaul. Verträge im Rahmen der SoBoN für 4.000 WE, ca. 25.000 qm Geschossfläche für Büroflächen und ca. 4 ha Gewerbe- und Sondergebiete für gewerbliche Nutzungen geschaffen sowie 7 ha öffentliche Grün- und Freiflächen festgesetzt.</u></p> <p><u>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen:</u> <u>Privatwirtschaftliche Entscheidungen wirken unmittelbar auf die Zielerreichung ein.</u></p> | <p>5826000 Stadtplanung</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |
| | | <p><u>2.1.2</u> <u>Qualitätssicherung</u></p> <p><u>Es sind 15 konkurrierende Planungsverfahren durchgeführt sowie 6 Beratergremien zur Sicherung einer zeitgemäßen städtebaulichen und architektonischen Qualität betreut.</u></p> <p><u>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen:</u> <u>Die Entscheidungen der Bauherren wirken unmittelbar auf die Zielerreichung ein.</u></p> | <p>5826000 Stadtplanung</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden immer vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|--|--------------|--|--------------------------------------|---|
| <p>3.1 Einleitung, Durchführung und Abschluss von Sanierungsmaßnahmen Auf der Basis der PERSPEKTIVE MÜNCHEN – Leitlinie Stadtteilentwicklung und Grundsatzbeschlüssen der Stadtsanierung sind benachteiligte Stadtgebiete analysiert, Sanierungsgebiete ausgewählt und integrierte Konzepte im Sinne einer „Stadt im Gleichgewicht“ nachhaltig umgesetzt.</p> <p>(vgl. Stadtratsbeschluss vom 28.02.1996, 21.07.1999, 28.11.2007, 29.07.2009, 28.10.2009, 07.12.2010, 25.01.2012)</p> <p>Leitlinie PM: 4</p> | | <p>3.1.1 Städtebauförderung</p> <p>Die Kontingente an Städtebaufördermitteln in den Programmen „Soziale Stadt“, „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ und „städtebaulicher Denkmalschutz“ sind durch investive und investitionsvorbereitende Maßnahmen vollständig gebunden. Die Neuanmeldung aller Programme bei der Regierung von Oberbayern ist rechtzeitig erfolgt.</p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Die staatlichen Fördermittel stehen im ausreichenden Umfang bereit. Der städt. Anteil in Höhe von 40% der Fördermittel steht zur Verfügung. Die entsprechenden Fachausschussbeschlüsse wurden rechtzeitig herbeigeführt.</p> | <p>5837000 Stadterneuerung</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|---|--------------------------------------|---|
| | | <p>3.1.2 Im Rahmen des Programms „städtebaulicher Denkmalschutz“ ist das Ergebnis des städtebaulichen Wettbewerbes für den Ortskern Ramersdorf und die Finanzierung einer Umsetzung in weiteren Planungsschritten (z.B. Rahmenplan) konkretisiert.</p> | 5837000 Stadterneuerung | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |
| | | <p>3.1.3 Über den Stand der Verstetigungsaktivitäten im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ in den Gebieten am Mittleren Ring (z.B. Weiternutzung bürgerschaftlicher Räumlichkeiten, Stabilisierung der Netzwerkstrukturen, Verstetigung des bürgerschaftlichen Engagements) ist der Bericht vorgelegt.</p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Der erforderliche Stadtratsbeschluss zum Sachstand der Sanierung in den Gebieten am Mittleren Ring ist gefasst und damit die Grundlage für die Verstetigungsaktivitäten und den Programmwechsel für Gebietsteile geschaffen. Die ROB hat dem Programmwechsel zugestimmt.</p> | 5837000 Stadterneuerung | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|---|--------------------------------------|---|
| | | <p>3.1.4 Im Rahmen des Programms „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ sind weitere Maßnahmen des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes Neuaubing / Westkreuz umgesetzt. Das Quartiersmanagement (MGS) ist installiert. Weitere Beteiligungsverfahren sind initiiert und durchgeführt.</p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Ausreichende Fördermittel stehen aus den Programmen der Städtebauförderung zur Verfügung. Die referatsexterne und –interne Mitwirkung ist sichergestellt.</p> <p>Die Beschlussfassung über die förmliche Festsetzung als Sanierungsgebiet Neuaubing / Westkreuz ist in 2014 erfolgt.</p> | 5837000 Stadterneuerung | Qualität: ↑ Quantität: : ↑ Budget: 0 |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|--|--------------|--|---------------------------------------|---|
| <p>3.2 Optimierung der Beteiligungssteuerung</p> <p>Die wohnungs-, finanz- und stadterneuerungspolitischen Interessen der Stadt sind gewahrt und mit den unternehmerischen, wirtschaftlichen Interessen der städt. Wohnungsbaugesellschaften und der Sanierungsträgerin abgestimmt.</p> <p>(vgl. Stadtratsbeschluss vom 09.04.2003)</p> <p>Leitlinie PM: 3</p> | | <p><u>3.2.1 Festlegung der operativen Ziele und deren Evaluierung bei den städt. Wohnungsbaugesellschaften</u></p> <p><u>Entsprechend den Stadtratszielen zu "Wohnen in München V" einschließlich dem Stadtratsbeschluss vom 26.06.2013 „Steigerung und Verstetigung der Fertigstellungszahlen, Finanzielles Engagement der LHM“ und den integrierten Handlungskonzepten in den Sanierungsgebieten sind Ziele mit den Gesellschaften abgestimmt.</u></p> <p><u>Die Evaluierung der operativen Vorjahresziele ist zusammen mit der mittelfristigen Planung dem Stadtrat zwei Mal p.a. ggf. mit Handlungsempfehlungen im Controllingbericht vorgelegt.</u></p> | <p>5839000 Beteiligungsmanagement</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden immer vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|---|--------------------------------------|---|
| | | <p><u>3.2.2</u> <u>Die durch den Verzicht auf Gewinnausschüttung nach dem 4. HSK in den Gesellschaften verbliebenen Eigenmittel sind entsprechend dem Stadtratsbeschluss vom 17.12.2008 für zusätzliche wohnungswirtschaftliche Maßnahmen der städt. Wohnungsbaugesellschaften verwendet.</u> <u>Insbesondere sind die ersparten Eigenmittel in energetische Modernisierungen und zusätzliche Wohnungsneubaumaßnahmen investiert.</u></p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Ausreichende Jahresüberschüsse sind bei den Gesellschaften erzielt. Eigenkapital sowie Fördermittel der Wohnungsbauförderung und ergänzend aus dem FES stehen in ausreichender Form zur Verfügung.</p> | 5839000 Beteiligungsmanagement | Qualität: → Quantität: : → Budget: 0 |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|---|--------------------------------------|---|
| | | <p>3.2.3 Das Ausschreibungsverfahren für die Wiederbesetzung der Position der kaufmännischen Geschäftsführung bei der GWG München ab 01.01.2016 ist erfolgreich abgeschlossen.</p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Der Vertrag des bisherigen kaufmännischen Geschäftsführers endet zum 31.12.2015.</p> | 5839000 Beteiligungsmanagement | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|--|--------------|---|--|---|
| <p>4.1 Bauaufsicht, Naturschutz, Denkmalschutz</p> <p>Die Verfahrensabwicklung ist transparent, beschleunigt und kostenbewusst. Dabei</p> <ul style="list-style-type: none"> - ist eine geordnete städtebauliche Entwicklung gesichert, - ist ein angemessener Anspruch für die Stadtgestaltung und Ökologie gewahrt, - ist ein gesundes Wohn- und Arbeitsumfeld sichergestellt, - sind die baulichen Anlagen sicher benutzbar und energetisch auf dem geforderten Stand, - sind naturnahe Erholungsräume gesichert, - ist ein funktionsfähiger Naturhaushalt und die Artenvielfalt erhalten, - sind Baudenkmäler geschützt. <p>Leitlinie PM: 1</p> | | <p>4.1.1 Laufzeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die durchschnittliche Laufzeit der Genehmigungsverfahren hält sich in einer Bandbreite von 95-110 Tagen. - Die Bearbeitungszeiten bei der Unteren Naturschutzbehörde (Grüngutachten) liegen in einer Bandbreite von 40-45 Tagen. Sie sind auf die Anforderungen der zugehörigen Baubezirke abgestimmt. - Die durchschnittliche Laufzeit der Erlaubnisverfahren und der denkmalschutzrechtlichen Stellungnahmen hält sich in einer Bandbreite von 40-45 Tagen. | <p>5841000 Bauaufsicht 5842000 Naturschutz 5843000 Denkmalschutz</p> | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden immer vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|---|--------------------------------------|---|
| | | <p>4.1.2 Bauberatung</p> <p>Ein Konzept für ein internetgestütztes Antragsauskunftssystem ist erarbeitet und wird 2015 als Pilot getestet.</p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Der Zeitplan für dieses Ziel aus 2014 wurde aufgrund der Revision der Neuordnung der Bauberatung und der Prioritätenverschiebungen zugunsten der Quick-Win-Maßnahmen aus dem Stadtratsbeschluss zur städtischen E-Government-Strategie (Sitzungsvorlage Nr. -14 / V 11297, VV vom 2.5.2013) auf 2015 verschoben.</p> | 5841000 Bauaufsicht | <p>Qualität: ↑ Quantität: : → Budget: 0</p> |
| | | <p>4.1.3 Die Einhaltung der Vorschriften aufgrund des EEWärmeG wurden anhand von Stichproben überprüft.</p> | 5841000 Bauaufsicht | <p>Qualität: ↑ Quantität: : ↑ Budget: k.A.</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|--|--------------------------------------|---|
| | | <p>4.1.4 Digitalisierung von Bauakten</p> <p>Die Umsetzung der Digitalisierung von Bauakten wird weiter vorangetrieben (Stadtratsentscheidung für Vergabe, Personalzuschaltung ist in die Wege geleitet).</p> <p>Rahmenbedingungen/ Probleme und Bemerkungen: Stadtratsbeschluss zur Digitalisierung der Bauakten</p> | 5841000 Bauaufsicht | <p>Qualität: ↑ Quantität: : ↑ Budget: k.A.</p> |
| | | <p>4.1.5 Wichtige Grundlagen des Naturschutzes sind fortgeschrieben:</p> <p>Ein Beschluss zur Fortführung der Biotoppflegemaßnahmen auf nichtstädtischen Flächen ist erstellt und in den Stadtrat eingebracht.</p> <p>Die Beschlussvorlage zur Inschutznahme des novellierten und erweiterten Landschaftsschutzgebietes „Im Moosgrund“ ist erstellt.</p> | 5842000 Naturschutz | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------|---|--------------------------------------|---|
| | | <p>4.1.6 Grundlagen des Denkmalschutzes sind fortgeschrieben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Untersuchungsergebnisse der von der Nachqualifizierung betroffenen Dorfkernensemles sind veröffentlicht - Ein Zwischenbericht zur Fortführung der archäologischen Kartierung (2. Teilabschnitt der nördlichen Stadterweiterung/Ergänzung Angerviertel) ist erstellt und in den Stadtrat eingebracht. - Ein umfassender Flyer zum Thema „Denkmalschutz in München, Erlaubnisverfahren“ ist erstellt. - Die Ergebnisse der Bearbeitung Grundlagen und Leitlinien für das Bauen in der Altstadt sind als Broschüre veröffentlicht. | 5843000 Denkmalschutz | <p>Qualität: → Quantität: : → Budget: 0</p> |

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|--------------|---------------|--------------------------------------|---|
|--------------|---------------|--------------------------------------|---|

- Keine Einträge vorhanden -

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------|--------------------------------------|---|
|---------------|--------------------------------------|---|

- Keine Einträge vorhanden -

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Gesamtstädtisches Stadtratsziel | Referatsziel | Handlungsziel | Ordnungsziffer Produktbezeichnung | Aussagen zu Veränderungen der Qualität/ Quantität/ Budget/s bezogen auf das Produkt (in Euro) |
|---------------------------------|--------------|---------------|--------------------------------------|---|
|---------------------------------|--------------|---------------|--------------------------------------|---|

- Keine Einträge vorhanden -

Stadtratsziele werden **immer** vom Stadtrat beschlossen. Referats- und Handlungsziele werden unterstrichen dargestellt, wenn es sich um stadtratspflichtige Angelegenheiten handelt.

Die Legende zu den Leitlinien der Perspektive München (PM) finden Sie im Anschluss an die Ziele.

| Strategische Leitlinien und deren Ziele | |
|--|--|
| A | Weitsichtige und kooperative Steuerung |
| | Die Stadt München pflegt eine integrale Sichtweise und ein auf Dialog und Kooperation beruhendes Entwicklungs- und Planungsverständnis, das die vielfältigen Bedürfnisse der Münchnerinnen und Münchner ins Zentrum stellt. Mit der Perspektive München trägt die Stadt zur Umsetzung der Ziele der „Leipzig Charta zur nachhaltigen europäischen Stadt“ (2007) bei und unterstützt die integrierte Stadtentwicklung in Europa. Die Stadt München sichert die Steuerungsfähigkeit der Stadtentwicklung für die Zukunft und baut auf langfristige Handlungsfähigkeit. In offener Kooperation mit dem Umland und als Partnerin in der Metropolregion stärkt sie die Steuerungsfähigkeit über die administrativen Stadtgrenzen hinaus. |
| A.1 | Unsicherheiten und Früherkennung |
| | München lernt den Umgang mit wachsenden Unsicherheiten infolge globaler Abhängigkeiten, technologischer Entwicklungen oder sozialer Prozesse. Die Stadt München setzt sich systematisch mit der Früherkennung von Veränderungen und möglichen positiven wie negativen Auswirkungen auf die Stadtentwicklung auseinander, um neue Potenziale und Herausforderungen zu erkennen. |
| A.8 | Partizipation und Kooperation |
| | München pflegt einen intensiven und transparenten Dialog mit allen Betroffenen und Beteiligten der Stadtentwicklung und -gestaltung. Lokales Wissen und konstruktives Engagement werden mobilisiert und genutzt. Partnerschaftliche Zusammenarbeit findet auf allen politischen Ebenen und insbesondere mit den Akteuren vor Ort statt: mit privaten und öffentlichen Unternehmen, sozialen Trägern, Initiativen, Vereinen und den Bürgerinnen und Bürgern. Die Stadt ermöglicht und fördert die verbindliche Mitarbeit und Mitentscheidung auf allen Ebenen und für alle Gruppen, besonders auch der Jugend. Sie entwickelt bestehende Methoden und Strukturen fort und gewährleistet darüber hinaus transparentes Verwaltungshandeln.. |
| Thematische Leitlinien | |
| 1 | Beschäftigung und wirtschaftliche Prosperität sichern und fördern |
| 1.0 | Nachhaltigkeitsziel 4 – Wirtschaft zukunftsfähig gestalten: „Die Stadt München und die Münchner Privatwirtschaft berücksichtigen partnerschaftlich beim Einsatz ihrer Finanzmittel nicht nur die Bedürfnisse der heutigen sondern auch Handlungsspielräume kommender Generationen.“ |
| 1.1 | Erhalt der diversifizierten Wirtschaftsstruktur, Weiterentwicklung durch Förderung neuer Branchen |
| 1.2 | Förderung innovativer ökologisch fortschrittlicher Wirtschaftsweisen durch Beispielprojekte, Beratung, Information und Unterstützung |
| 1.3 | Ausbau wirtschaftsfördernder Infrastrukturen (Verkehr, Messe, Forschungs- und Hochschuleinrichtungen) |
| 1.4 | Planung bedarfsgerechter Gewerbestandorte |
| 1.5 | Polyzentrische Siedlungsstruktur durch Schaffung und Sicherung integrierter Einzelhandels- und Versorgungsstandorte im Stadtgebiet |
| 1.6 | Haushaltsverträgliche Senkung von Abgaben und Gebühren |
| 1.7 | Weiterentwicklung standort-begünstigender Fördermodelle (PPP) |
| 1.8 | Verstärkung der Image-Werbung und eines offensiven Standortmarketings |
| 1.9 | Intensivierung der Kooperationsformen zwischen den öffentlichen und privaten AkteurInnen des Wirtschaftsraumes Südbayern |
| 1.10 | Prozess einer gemeinsamen Identitätsbildung im Wirtschaftsraum München |
| 1.11 | Weiterentwicklung des Münchner Beschäftigungs- und Qualifizierungs-programmes durch eine engere Zusammenarbeit mit der Wirtschaft |
| 2 | Kooperation in der Region verbessern und Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsraumes stärken |
| | Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsraumes stärken |
| 2.1 | Intensivierung des Dialogs und der Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden, den sonstigen Gebietskörperschaften sowie weiteren AkteurInnen; Entwicklung konkreter partnerschaftlicher Projekte |
| 2.2 | Entwicklung und Erprobung eines regionalen Flächenmanagements auf partnerschaftlicher Basis |

| | |
|-------------|--|
| 3 | Sozialen Frieden durch soziale Kommunalpolitik sichern |
| 3.1 | Sicherung der Wohnungsversorgung durch Erhalt und Schaffung preiswerten Wohnraums für Familien mit Kindern |
| 3.2 | Integration von ausländischen Mitbürgerinnen, insbesondere Kinder und Jugendliche |
| 3.3 | Städtische Kulturpolitik zur Entfaltung aller Kulturen |
| 3.4 | Förderung der Stadtgesundheit: Verzahnung der Versorgungs- und Vorsorgeangebote, gesundheitsbezogene Stadtteil- und Zielgruppenarbeit, Ausbau von Gesundheitsförderung, Prävention und Rehabilitation. |
| 3.5 | Dezentralisierung des Bildungssystems und Stärkung der einzelnen Bildungseinrichtungen, Entwicklung lebenslanges Lernen |
| 3.6 | Kleinteilige soziale Infrastruktur ausbauen, qualitativ verbessern und flexibilisieren |
| 4 | Stadtteile durch Stadtteilentwicklung stärken |
| 4.1 | Ressourcenverbrauch bündeln mit integrierten Stadtteilkonzepten in Gebieten mit hohem sozialräumlichen Handlungsbedarf |
| 4.2 | Stadtteilkultur fördern |
| 4.3 | Regionalisierung sozialer Arbeit |
| 4.4 | Stadtteilbezogene Gesundheitsförderung |
| 4.5 | Potenziale der Selbsthilfe und soziale Netze fördern |
| 4.6 | Kontinuierliche Bürgerbeteiligung entwickeln |
| 5 | Zukunftsfähige Siedlungsstrukturen durch qualifizierte Innenentwicklung - „kompakt, urban, grün“ |
| 5.1 | Flächenverbrauch verringern durch Umnutzung und Umstrukturierung bestehender Gebiete, Verdichtung, Nutzung bereits ausgewiesener Gebiete |
| 5.2 | Verbesserung der Naherholung und Freiraumqualität durch Sicherung von Landschafts- und Grünflächen, großräumige und kleinteilige Vernetzung |
| 5.3 | Städtebauliche Verdichtung im Einzugsbereich leistungsfähigen öffentlichen Verkehrs |
| 5.4 | Entlastung der Innenstadt durch polyzentrale Entwicklung durch Stärkung und Ausbau der Versorgungs- und Infrastrukturangebote |
| 5.5 | Stärkung des Wohnens in der Stadt durch neue Formen der Nutzungsmischung |
| 7 | Mobilität für alle erhalten und verbessern – stadtverträgliche Verkehrsbewältigung |
| 7.1 | Siedlungsverdichtung und stadtverträgliche Mobilität: Verkehrsminderung und Verkehrsverlagerung auf umweltgerechte Verkehrsmittel |
| 7.2 | Verbesserungen der Verkehrsbedingungen für den Wirtschaftsverkehr |
| 7.3 | Geringe Umweltbelastung durch stadtverträglich organisierten Verkehr |
| 10 | Ökologie / Klimawandel und Klimaschutz |
| 10.0 | Nachhaltigkeitsziel 2 - Verantwortlicher Umgang mit natürlichen Ressourcen: „Im Rahmen seiner globalen Mitverantwortung für heutige und künftige Generationen und für den Erhalt der Biosphäre hat München alle Maßnahmen ergriffen, um seinen Ressourcenverbrauch (Wasser, Boden, Luft, Rohstoffe) und seine Schadstoffbelastung zu reduzieren.“ |
| 10.1 | Ökologische Qualitäten entwickeln – natürliche Ressourcen sichern |
| 10.1.1 | Boden: Dauerhaft nachhaltiger Umgang mit der Ressource Boden zur Sicherung und Wiederherstellung ihrer ökologischen Leistungsfähigkeit. |
| 10.1.2 | Wasser: dauerhafte Regenerierung und Sicherstellung der natürlichen Grundwasserressourcen, langfristige Sicherung der Oberflächengewässer, sparsamer Umgang mit Trinkwasser |
| 10.1.3 | Luft: Verbesserung und dauerhafte Sicherung der Luftqualität durch Minimierung aller Belastungen und Beeinträchtigungen |

| | |
|-------------|--|
| 10.1.4 | Flora und Fauna: Langfristige Sicherung des Artenpotenzials der wildwachsenden Pflanzen und wildlebenden Tiere in ihren Lebensräumen durch Erhalt und Aufbau eines Netzes naturnaher Flächen im gesamten Stadtgebiet, sowohl in den bebauten als auch in den unbebauten Bereichen. |
| 10.1.5 | Energie: Nachhaltiger und umweltschonender Umgang mit Energie |
| 10.1.6 | Lärm: Vermeidung und Minimierung erheblicher Belästigungen und Beeinträchtigungen durch Lärm zur Verhinderung gesundheitsbeeinträchtigender Auswirkungen. |
| 10.1.7 | Abfall: Vermeidung, Verwertung und umweltgerechte Entsorgung |
| 10.2 | Klimawandel und Klimaschutz |
| | Allgemeine Leitlinien |
| 10.2.1 | Die Stadtgesellschaft ist für die Problematik der Klimaveränderungen und für notwendige Maßnahmen zum Klimaschutz sensibilisiert und aktiviert. |
| 10.2.2 | Die Treibhausgasemissionen sind reduziert, der Anteil erneuerbarer Energien ist ressourcenschonend und landschaftsverträglich gesteigert. |
| 10.2.3 | Der Energieverbrauch ist durch eine Steigerung von Effizienz, Suffizienz und Konsistenz vermindert. |
| 10.2.4 | Die Stadtgesellschaft ist auf die Klimaveränderungen vorbereitet. |
| 10.2.5 | Die Landeshauptstadt nimmt eine Vorbildrolle wahr und ihre Klimaschutzpolitik ist in das Umfeld eingebettet. |
| | Themenfeld Energieversorgung |
| 10.2.6 | Die Sicherung der Energieversorgung aller strategisch bedeutsamen Prozesse ist gewährleistet |
| 10.2.7 | Die Importabhängigkeit der Energieversorgung ist vermindert und die Bezugsquellen sind diversifiziert. |
| 10.2.8 | Der Anteil erneuerbarer Energie ist auf 20% im Jahr 2020 gesteigert. |
| 10.2.9 | Die Kostenrisiken aus der Steigerung der Energiepreise für den kommunalen Haushalt sind gesenkt. |
| 10.2.10 | Mit Unterstützung der LHM haben die SWM ihre Energieproduktion an die veränderten Rahmenbedingungen angepasst. |
| 10.2.11 | München ist dem Ziel einer fairen weltweiten Verteilung der Energie verpflichtet. |
| | Themenfeld Gebäude |
| 10.2.12 | Das Energieverbrauchsniveau der städtischen Gebäude ist weiter reduziert |
| 10.2.13 | Die LHM setzt sich aktiv für die Energieverbrauchsreduktion bei privaten Gewerbebauten ein. |
| 10.2.14 | Die LHM setzt sich für die Nutzung von Solarenergie und sonstigen erneuerbaren Energien bei Gebäuden ein. |
| 10.2.15 | Die LHM setzt sich für verbesserte Bedingungen im Bereich des klimaschonenden privaten Wohnungsbaus ein. |
| 10.2.16 | Klimaschutzorientierte Zielvorgaben für die Vergabe städtischer Grundstücke sind definiert. |
| 10.2.17 | Die LHM nimmt ihre Vorbildfunktion im Gebäudebereich verstärkt wahr und untermauert diese mit einer aktiven Öffentlichkeitsarbeit. |
| | Themenfeld Stadtplanung und Mobilität |
| 10.2.18 | Der Flächen- und Energieverbrauch ist durch eine kommunal und regional koordinierte Siedlungs-, Freiflächen- und Verkehrsentwicklung reduziert. |
| 10.2.19 | Der Verkehrssektor leistet einen wesentlichen Beitrag zum übergeordneten Ziel der reduzierten Treibhausgasemissionen. Dies erfolgt durch Verkehrsvermeidung, -verringerung und -verlagerung. |
| 10.2.20 | Die Mobilitätsinfrastruktur und -angebote sind ausgerichtet auf die „postfossile“ Mobilität. |
| | Themenfeld Landnutzung und Naturhaushalt |
| 10.2.21 | Die Wälder im Stadtgebiet sowie die stadt eigenen Wälder außerhalb der Stadt einschließlich der Waldneubegründungen werden nachhaltig und landschaftsgerecht bewirtschaftet und weisen eine maximale Stabilität zur CO ₂ -Fixierung auf. |
| 10.2.22 | Die bestehenden landwirtschaftlich genutzten Freiflächen sind zum größten Teil erhalten und werden nachhaltig und landschaftsgerecht bewirtschaftet. |

| | |
|---------|---|
| 10.2.23 | Der regional produzierte Anteil der in München verbrauchten Lebensmittel hat sich maßgeblich erhöht. |
| 10.2.24 | Regenerative Energieträger werden in ressourcenschonendem und landschaftsverträglichem Umfang genutzt. |
| 10.2.25 | Die Frischluftzufuhr in die Stadt ist verbessert. Klimawirksame Freiflächen sind in ausreichendem Umfang erhalten und unter Schutz gestellt, miteinander vernetzt und funktional aufgewertet. |
| 10.2.26 | Sämtliche Formen der Landnutzung sind an die Klimaveränderung angepasst. In den Münchner Wäldern hat ein Wechsel zu trockenstresstoleranten Baumarten stattgefunden. |
| 10.2.27 | Der Hochwasserschutz sowie der natürliche Wasserhaushalt sind gestärkt. |
| | Themenfeld Nutzerverhalten, Lebensstile und Gesundheit |
| 10.2.28 | Die Stadt ist ein Vorbild. |
| 10.2.29 | Die Stadt informiert, motiviert und vernetzt. |
| 10.2.30 | Die interkommunale Zusammenarbeit ist ausgebaut. |
| 10.2.31 | Das Wissen der Stadtverwaltung ist erweitert und gebündelt. |
| 10.2.32 | Die städtische Klimaschutzpolitik erfolgt koordiniert und Klimaaspekte sind bei der Aufgabenerfüllung umfassend berücksichtigt. |
| | Nutzerverhalten, Lebensstile und Gesundheit |